

















	AV-Orientierung	AV-Lernen	AV-Professional	AV-Kooperativ	AV-Dual	AV-Wirtschaft
	  DOROTHEA-SCHLÖZER-SCHULE Mittelschule Lübeck 1. Bildung & Berufshilfe 2. Berufshilfe & Berufshilfe	  DOROTHEA-SCHLÖZER-SCHULE Mittelschule Lübeck 1. Bildung & Berufshilfe 2. Berufshilfe & Berufshilfe  Gewerbeschule Lübeck Landsh. Schule für Handwerk, 21149	  DOROTHEA-SCHLÖZER-SCHULE Mittelschule Lübeck 1. Bildung & Berufshilfe 2. Berufshilfe & Berufshilfe  Gewerbeschule Lübeck Landsh. Schule für Handwerk, 21149	  DOROTHEA-SCHLÖZER-SCHULE Mittelschule Lübeck 1. Bildung & Berufshilfe 2. Berufshilfe & Berufshilfe  Gewerbeschule Lübeck Landsh. Schule für Handwerk, 21149	  DOROTHEA-SCHLÖZER-SCHULE Mittelschule Lübeck 1. Bildung & Berufshilfe 2. Berufshilfe & Berufshilfe  Gewerbeschule Lübeck Landsh. Schule für Handwerk, 21149	 Friedrich-List-Schule EUROPASCHULE  Hanse SCHULE
Aufnahme	• nach 9 Schulbesuchsjahren					
	vorrangig ohne Abschluss	mit Förderschwerpunkt Lernen	vorrangig ohne Abschluss	mit ESA oder MSA	ohne Abschluss; mit ESA oder MSA	mit ESA oder MSA
Berufliche Fachrichtung	<ul style="list-style-type: none"> Die berufliche Fachrichtung wird über das Praktikum bestimmt 	<ul style="list-style-type: none"> Hauswirtschaft (DSS) Farbtechnik (EPS) Gartenbau (EPS) Nahrung und Gastronomie (GS-HL) 	<ul style="list-style-type: none"> Technik (EPS) (Bau, Holz, Farbe, Metall, Garten) Nahrung und Gastronomie (GS-HL) Friseurhandwerk (DSS) Hauswirtschaft (DSS) Pflege (DSS) 	<ul style="list-style-type: none"> Gesundheit und Ernährung (DSS) Kooperation (DSS) Elektro und Metall (EPS) KFZ (EPS) Nahrung und Gastronomie (GS-HL) 	<ul style="list-style-type: none"> Die berufliche Fachrichtung wird über das Praktikum bestimmt AVMutterKind an der DSS 	<ul style="list-style-type: none"> Basic Business (FLS) AV-Büro (HANSE) AV-Handel (HANSE)
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> berufliche Orientierung Stabilisierung Übergang in andere Bildungsgänge (ESA) 	<ul style="list-style-type: none"> Förderung der Berufsreife Berufsausbildung Einstieg in Arbeit (ESA) 	<ul style="list-style-type: none"> Förderung der Berufsreife Berufsausbildung Einstieg in Arbeit (ESA) 	<ul style="list-style-type: none"> Förderung der Berufsreife Berufsausbildung Einstieg in Arbeit (Übergang MSA) 	<ul style="list-style-type: none"> Förderung der Berufsreife Berufsausbildung Einstieg in Arbeit (ESA) 	<ul style="list-style-type: none"> Förderung der Berufsreife Berufsausbildung
Organisation	<ul style="list-style-type: none"> einjährig ca. 20h Unterricht/Woche 	<ul style="list-style-type: none"> einjährig, mit Option auf Folgejahr ca. 28 h Unterricht/Woche Doppelbesetzung 	<ul style="list-style-type: none"> einjährig ca. 22-28 h Unterricht/Woche 	<ul style="list-style-type: none"> einjährig ca. 8-28 h Unterricht/Woche Schule +Betrieb 	<ul style="list-style-type: none"> einjährig ca. 8-20h Unterricht/Woche Schule +Betrieb 	<ul style="list-style-type: none"> einjährig ca. 30 Std./20 Std. Unterricht/Woche
	<ul style="list-style-type: none"> Praxis in der BBS Praktikum, wenn möglich Erprobungstage in anderen Bildungsgängen der BBS 	<ul style="list-style-type: none"> Praktikum vorgesehen, individuell geregelt mind. 12h Fachpraxis in BBS 	<ul style="list-style-type: none"> Praktikum vorgesehen, individuell geregelt ca. 8 - 12h Fachpraxis in BBS 	<ul style="list-style-type: none"> Pflichtpraktikum halb- o. ganzzjährig 	<ul style="list-style-type: none"> Pflichtpraktikum ganzzjährig 	<ul style="list-style-type: none"> Pflichtpraktikum ganzzjährig individuell ganzzjährig
Ansprechpartner	<p>Angela Kirsch DSS 0451 12286722 angela.kirsch@dorothea-schloezer-schule.de</p> <p>Veronika Maurer EPS 0451 12286952 veronika.maurer@epshl.de</p>	<p>Holger Krämer GS-HL 0451 12287321 holger.kraemer@schule-landsh.de</p> <p>Katrin Markus DSS 0451 12286725 katrin.markus@dorothea-schloezer-schule.de</p> <p>Katrin Markus DSS 0451 12286725 katrin.markus@dorothea-schloezer-schule.de</p> <p>Viola Beese EPS 0451 12286950 viola.beese@epshl.de</p>	<p>Angela Kirsch DSS 0451 12286722 angela.kirsch@dorothea-schloezer-schule.de</p> <p>Katrin Markus DSS 0451 12286725 katrin.markus@dorothea-schloezer-schule.de</p> <p>Holger Krämer GS-HL 0451 12287321 holger.kraemer@schule-landsh.de</p> <p>Nadine Junker EPS 0451 12286953 nadine.junker@epshl.de</p> <p>Viola Beese EPS 0451 12286950 viola.beese@epshl.de</p>	<p>Angela Kirsch DSS 0451 12286722 angela.kirsch@dorothea-schloezer-schule.de</p> <p>Viola Beese EPS 0451 12286950 viola.beese@epshl.de</p> <p>Holger Krämer GS-HL 0451 12287321 holger.kraemer@schule-landsh.de</p>	<p>Veronika Maurer EPS 0451 12286952 veronika.maurer@epshl.de</p> <p>Nadine Junker EPS 0451 12286953 nadine.junker@epshl.de</p> <p>Angela Kirsch DSS 0451 12286722 angela.kirsch@dorothea-schloezer-schule.de</p> <p>Holger Krämer GS-HL 0451 12287321 holger.kraemer@schule-landsh.de</p>	<p>Andrea Busch HANSE 0451 12287428 andrea.busch@hanse-schule.de</p> <p>Marco Murjahn FLS 0451/122 86800 murjahn@listschule.de</p>

Ein gemeinsames Angebot der Berufsbildenden Schulen Lübeck
Gesamtübersicht der Ausbildungsvorbereitung Lübeck

Dorothea-Schlözer-Schule (DSS), Friedrich-List-Schule (FLS), Gewerbeschule Lübeck (GS-HL),
Hanse-Schule (HANSE), Emil-Possehl-Schule (EPS)

AV-Orientierung	AV-Lernen	AV-Professional	AV-Kooperativ	AV-Dual
<p>In der Klasse AV-Orientierung geht es vorrangig um die berufliche Orientierung. Durch Schnuppertage und Praktika soll gemeinsam mit den Coaches eine berufliche Perspektive entwickelt werden. Für Jugendliche die vielleicht gerade in einer labilen Lebenssituation sind, soll ein individueller Weg der Stabilisierung gesucht werden. Die begleitende Betreuung übernehmen Berufsschulsozialarbeiter*innen.</p>	<p>Der Bildungsgang AV-Lernen wendet sich an Jugendliche mit einem erhöhten Förderbedarf im Bereich Lernen. In diesen Klassen wird durch eine Doppelbesetzung im Team, bestehend aus Berufsschul- und Förderschullehrkräften, unterrichtet. Die Schüler*innen haben Gelegenheit sich über ihre beruflichen Möglichkeiten zu informieren, sich zu testen, ihre individuellen Fähigkeiten und Interessen zu entdecken und zu vertiefen. Durch abgestufte Anforderungen und eine differenzierte Förderung sollen individuelle berufliche Perspektiven eröffnet werden. Somit wird der Einstieg in eine Beschäftigung erleichtert</p>	<p>Der Besuch der einjährigen Bildungsgänge AV-Technik (Bau, Farbe/Gestaltung, Holz, Metall, Garten) an der Emil-Possehl-Schule und AV-Nahrung und Gastronomie an der Gewerbeschule Lübeck vermittelt fachpraktische und fachtheoretische Grundqualifikationen, schafft Einblicke in das gewählte Berufsfeld und hilft, schulische Lücken zu schließen. Die Teilnehmer*innen haben Gelegenheit sich über ihre beruflichen Möglichkeiten zu informieren, sich zu testen, ihre individuellen Fähigkeiten und Interessen zu entdecken und zu vertiefen. Durch abgestufte Anforderungen und eine differenzierte Förderung sollen individuelle berufliche Perspektiven eröffnet werden. Somit wird der Einstieg in eine Berufsausbildung oder in eine Beschäftigung erleichtert.</p> <p>AV-Friseurhandwerk und AV-Hauswirtschaft: Der Unterricht findet an fünf Tagen in der Woche statt und hat einen hohen Praxisanteil. Die Schüler*innen der AV-H betreiben mithilfe der Lehrkräfte ein Schulbistro. Es besteht in beiden Klassen die Möglichkeit, durch den Besuch von Zusatzunterricht den Ersten allgemeinbildenden Schulabschluss zu erwerben. Neben den Schultagen absolvieren die Schüler*innen Praktika, so dass verschiedene berufliche Erfahrungen gesammelt werden können und der Einstieg in die Ausbildungs- und Arbeitswelt erleichtert wird.</p>	<p>Das AV-Kooperativ ist gedacht für Jugendliche mit einem Schulabschluss, die sich bereits für eine berufliche Fachrichtung entschieden haben und ihre Ausbildung zielgerichtet vorbereiten wollen.</p> <p>In den Fachrichtungen KFZ, Elektro- oder Metalltechnik an der EPS werden Schüler*innen auf die Ausbildungsberufe Kraftfahrzeugmechatroniker, Anlagenmechaniker im Bereich Sanitär oder Elektronik und Berufe der Metalltechnik vorbereitet. Im ersten Schulhalbjahr werden in Vollzeitunterricht die nötigen theoretischen und praktischen Inhalte vermittelt. Im zweiten Halbjahr geht es dann dauerhaft zwei Tage in der Woche in einen kooperierenden Betrieb der jeweiligen Branche, an drei Tagen in der Woche sind die Schüler/innen im Unterricht der EPS. Ziel des Bildungsganges ist der Abschluss eines Ausbildungsvertrages.</p> <p>An der Gewerbeschule Lübeck erfolgt im Bereich Nahrung und Gastronomie die Kooperation mit Bäckereien, Fleischereien, Konditoreien, Hotels und Restaurants sowie Betrieben der Lebensmittelindustrie</p> <p>Die DSS bietet den Bereich Gesundheit und Ernährung Der Unterricht findet an drei Tagen in der Woche statt. An den anderen Tagen besuchen die Schüler*innen Praktikumsbetriebe ihrer Wahl. Der Unterricht erfolgt in Theorie und Praxis (z. B. Ernährung, Körperpflege, Gesundheit, Pädagogik). Dieser Bildungsgang eignet sich besonders für Schüler*innen, die einen Übergang in eine schulische oder betriebliche Ausbildung in Gesundheits- und Ernährungsberufen anstreben.</p>	<p>Das AV-Dual richtet sich an Schüler*innen mit und ohne Schulabschluss, die einen direkten Weg in die Berufsausbildung anstreben und auch einen Schulabschluss nachholen können. Der Unterricht findet an zwei Tagen in der Woche statt. An den anderen Tagen ist ein verbindliches Praktikum in einem Betrieb durchzuführen und zu dokumentieren. Lehrer*innen und Coaches begleiten die individuellen Wege und unterstützen die berufliche Orientierung durch Praktikumsbetreuung und Beratung. Neben dem Unterricht nach Studententafel wird ein Zusatzunterricht zum Erlangen eines ESA gleichwertigen Abschlusses angeboten. In den Praktikumsbetrieben soll die berufliche Orientierung und Eignung vertieft werden und der Beginn einer Ausbildung ermöglicht werden</p>
<p>AV-MK AV-M(utter)K(ind)</p>	<p>AV-DaZ</p>			<p>AV-Wirtschaft</p>
<p>Der Bildungsgang eignet sich besonders für minderjährige Mütter und für Jugendliche, die sich für den Schwerpunkt „Pflege, Erziehung und Betreuung von Kindern“ interessieren. Vorrangiges Bildungsziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Berufliche Grundbildung - Übergang Schule/Ausbildungs-, Arbeitswelt - Erster allgemeinbildender Schulabschluss <p>Der Unterricht findet an zwei Tagen in der Woche statt. <u>Zusätzlich haben die Schüler*innen, die noch keine Ersten allgemeinbildenden Schulabschluss besitzen, die Möglichkeit, den Zusatzunterricht zu besuchen und so den ESA zu erwerben.</u> Neben den Schultagen kann ein Praktikum in verschiedenen Einrichtungen der Kinderpflege absolviert werden. Die Situation und Belange jugendlicher Mütter (und Väter) werden in dieser Klasse besonders berücksichtigt. Das Klassenteam wird extra klein gehalten, damit eine positive und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Lehrkräften und Schüler*innen gewährleistet wird.</p>	<p>AV-DaZ (Deutsch als Zweitsprache)</p> <p>Die AV-DaZ richtet sich an jugendliche, berufsschulpflichtige die Deutsch als Zweitsprache sprechen und den Sprachstand A2 erreicht haben. Im AV-DaZ wird die weitere Festigung der Deutschen Sprache durch Förderunterricht unterstützt. Es wird die Teilnahme am Deutschen Sprachdiplom unter bestimmten Voraussetzungen ermöglicht, welche in einer Prüfung zum Sprachstand B1 mündet. Dieser verbessert die Chancen zum Übergang in eine Berufsausbildung. Zudem werden den Teilnehmern fachpraktische und fachtheoretische Grundqualifikationen in den Bereichen Nahrung und Gastronomie vermittelt. Die Teilnehmer*innen haben die Gelegenheit sich über berufliche Möglichkeiten zu informieren, sich zu testen und ihre individuellen Fähigkeiten zu entdecken und zu vertiefen. Durch abgestufte Anforderungen und eine differenzierte Förderung sollen individuelle berufliche Perspektiven eröffnet werden. Somit wird der Einstieg in eine Berufsausbildung oder in eine Beschäftigung erleichtert. Zudem besteht die Möglichkeit innerhalb des Bildungsganges den Ersten allgemeinbildenden Schulabschluss (ESA) zu erwerben.</p>	<p>AV-Pflege Der Unterricht findet an drei Tagen in der Woche statt. Zusätzlich haben die Schüler*innen, die noch keinen Ersten allgemeinbildenden Schulabschluss besitzen, die Möglichkeit, den Zusatzunterricht zu besuchen und so den ESA zu erwerben. Neben den Schultagen absolvieren die Lernenden an den verbleibenden Tagen der Woche ein Praktikum in einem selbstgewählten Unternehmen der Pflegebranche (Alten- und Pflegeheim, Krankenhaus, ambulanter Pflegedienst, ...). Dieser Bildungsgang eignet sich besonders für Schüler*innen, die einen Übergang in eine Ausbildung Pflegeassistentz anstreben.</p>	<p>AV- Kooperation an der DSS Der Unterricht mit verschiedener Ausbildungsvorbereitung in Theorie und Praxis findet an einem Tag in der Woche statt. An den anderen Tagen besuchen die Schüler*innen Praktikumsbetriebe ihrer Wahl. Dieser Bildungsgang richtet sich vor allem an Jugendliche, die einen MSA nachweisen können und eine Ausbildung im sozialen Bereich anstreben.</p>	<p>Der einjährige Bildungsgang Basic Business an der FLS vermittelt durch Vollzeitunterricht eine erste berufliche Bildung in kaufmännisch-verwaltender Tätigkeit. Die Schüler*innen erhalten Unterstützung bei der Berufswahl, der Ausbildungsplatzsuche und werden durch individuelle Betreuung und eine betriebswirtschaftliche Schwerpunktsetzung optimal auf eine kaufmännische Ausbildung vorbereitet.</p> <p>An der Hanse-Schule werden in dem einjährigen Bildungsgang AV-Büro kaufmännische Grundkenntnisse vermittelt. Gleichzeitig ist die Zielsetzung, die Persönlichkeit zu stärken, Kompetenzen zu vertiefen und einen passenden Ausbildungsberuf zu finden. Die vorgesehenen zwei Praktikumstage pro Woche in einem kaufmännischen Betrieb werden von den Lehrkräften individuell begleitet.</p> <p>Der einjährige Bildungsgang AV-Handel bereitet schwerpunktmäßig auf eine Ausbildung im Handel vor und vermittelt kaufmännische Grundkenntnisse. Die zwei Praktikumstage pro Woche werden von den Lehrkräften begleitet, vor- und nachbesprochen sowie im Unterricht reflektiert.</p>

Genauere Informationen finden Sie auf den jeweiligen Webseiten der beruflichen Schulen Lübeck